

Lineare Algebra II - Prüfung Sommer 2019

1. (20 Punkte) Kreuzen Sie auf dem Abgabebblatt ihre Antwort an. Pro Teilaufgabe ist genau eine der vier Antwortmöglichkeiten richtig. Für jede richtig beantwortete Teilaufgabe erhalten Sie 2 Punkte, sonst 0 Punkte. Bei dieser Aufgabe müssen Sie die Antworten nicht begründen.

(I) Das Minimalpolynom der Matrix $A := \begin{pmatrix} 0 & 1 & 0 \\ 1 & 0 & 0 \\ 1 & -1 & 1 \end{pmatrix}$ ist gleich

- (a) $(X - 1)^2(X + 1)$
- (b) $(X - 1)(X + 1)$
- (c) $(X - 1)^3$
- (d) $(X - 1)(X + 1)^2$

(II) Welche Aussage ist im Allgemeinen *falsch*? Eine komplexe Matrix, deren ...

- (a) ... Jordan-Normalform einen Block der Grösse mindestens zwei besitzt, ist nicht diagonalisierbar.
- (b) ... charakteristisches Polynom in Linearfaktoren zerfällt, besitzt eine Jordan-Normalform.
- (c) ... Minimalpolynom gleich dem charakteristischen Polynom ist, ist diagonalisierbar.
- (d) ... Jordan-Normalform nur einen Block besitzt, hat höchstens einen Eigenwert.

(III) Sei V der Vektorraum aller stetigen Funktionen $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ mit der Eigenschaft $\forall x \in \mathbb{R}: f(x) = f(x + 1)$. Welche der folgenden Abbildungen ist *kein* Skalarprodukt auf V ?

- (a) $(f, g) \mapsto \int_0^\infty f(x)g(x)e^{-x} dx$.
- (b) $(f, g) \mapsto \int_0^1 f(x)g(x + 2019) dx$.
- (c) $(f, g) \mapsto \int_0^\pi f(x)g(x) dx$.
- (d) $(f, g) \mapsto \int_0^1 f(x)g(x + \frac{1}{2}) dx$.

(IV) Betrachte orthogonale Vektoren $v_1, v_2 \in \mathbb{R}^3 \setminus \{0\}$. Durch welche Eigenschaften wird ein Vektor $v \in \mathbb{R}^3$ eindeutig bestimmt?

- (a) $v \perp v_1$ und $v \perp v_2$.
- (b) $v \perp v_1$ und $\|v\| = \|v_2\|$.
- (c) $\langle v, v_1 \rangle = \|v_1\|$ und $\|v\| = 1$.
- (d) $\langle v, v_1 \rangle = \langle v, v_2 \rangle$.

- (V) Für welche $z \in \mathbb{C}$ ist die Matrix $\begin{pmatrix} iz & 1 \\ 1 & iz \end{pmatrix}$ hermitesch?
- (a) $z \in \mathbb{R}$
 - (b) $z \in i\mathbb{R}$
 - (c) $z \in \mathbb{C}$ mit $|z| = 1$
 - (d) $z \in \{0, 1\}$
- (VI) Sei A eine reelle symmetrische Matrix. In welchem Fall existiert eine reelle symmetrische Matrix B mit $B^{2019} = A$?
- (a) Nur wenn A eine Diagonalmatrix ist.
 - (b) Nur wenn A positiv definit ist.
 - (c) Nur, wenn A^2 die Einheitsmatrix ist.
 - (d) Immer.
- (VII) Betrachte Endomorphismen f und g eines endlich-dimensionalen euklidischen Vektorraumes V . Welche Aussage ist im Allgemeinen *falsch*?
- (a) $f^* = g^* \iff f = g$
 - (b) $f^* = g \iff f = g^*$
 - (c) $f^*g^* = gf \iff fg = g^*f^*$
 - (d) $f^*g^* = g^*f^* \iff fg = gf$
- (VIII) Sei $n > 1$. Wie viele selbstadjungierte orthogonale Endomorphismen von \mathbb{R}^n existieren?
- (a) 1
 - (b) 2^n
 - (c) 4^n
 - (d) ∞
- (IX) Sei V ein Vektorraum der Dimension 3. Dann hat $\Lambda^2(S^2V)$ die Dimension
- (a) 6.
 - (b) 15.
 - (c) 0.
 - (d) 3.
- (X) Welche der folgenden Aussagen gilt *nicht* für jeden K -Vektorraum V ?
- (a) $\forall v, w \in V: v \wedge w = -w \wedge v$ in Λ^2V .
 - (b) $\forall v_1, v_2 \in V \setminus \{0\} \exists w \in V \setminus \{0\}: v_1 \wedge w = v_2 \wedge w$ in Λ^2V .
 - (c) $\forall \xi \in \Lambda^2V \exists v, w \in V: v \wedge w = \xi$ in Λ^2V .
 - (d) $\forall v \in V \exists w \in V: v \wedge w = 0$ in Λ^2V .

2. (a) (5 Punkte) Sei A eine reelle 6×6 -Matrix mit charakteristischem Polynom $X^2(X-2)^4$ und Minimalpolynom $X^2(X-2)^2$. Bestimme alle möglichen Jordan-Normalformen von A .

- (b) (6 Punkte) Bestimme die Jordan-Normalform J der Matrix $A := \begin{pmatrix} 3 & -1 & 0 \\ 4 & -1 & 0 \\ -2 & 1 & 1 \end{pmatrix}$

und eine geordnete Basis B von \mathbb{R}^3 so dass ${}_B M_B(A) = J$ ist.

- (c) (4 Punkte) Zeige: Eine $n \times n$ -Matrix ist nilpotent genau dann, wenn ihr charakteristisches Polynom gleich X^n ist.

3. Seien V ein \mathbb{R} -Vektorraum und ℓ_1, \dots, ℓ_m Linearformen auf V , die den Dualraum V^\vee erzeugen.

- (a) (5 Punkte) Zeige, dass die Formel

$$\langle v, w \rangle := \ell_1(v) \cdot \ell_1(w) + \dots + \ell_m(v) \cdot \ell_m(w)$$

ein Skalarprodukt auf V definiert.

- (b) (3 Punkte) Finde eine Orthonormalbasis für dieses Skalarprodukt in dem Fall, dass (ℓ_1, \dots, ℓ_m) eine Basis von V^\vee ist.

- (c) (1 Punkt) Formuliere die Definition der Darstellungsmatrix eines Skalarprodukts.

- (d) (6 Punkte) Wir identifizieren Elemente von $(\mathbb{R}^3)^\vee$ mit Zeilenvektoren. Gegeben seien $\ell_1 := (1, 0, 2)$ und $\ell_2 := (2, 1, -1)$ und $\ell_3 := (-1, 1, 0)$. Bestimme die Darstellungsmatrix des Skalarprodukts aus (a) bezüglich der Standardbasis von \mathbb{R}^3 .

4. (a) (1 Punkt) Was ist eine QR-Zerlegung einer reellen $n \times n$ -Matrix M ?

- (b) (5 Punkte) Berechne eine QR-Zerlegung der Matrix $M = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 1 \end{pmatrix}$.

- (c) (3 Punkte) Sei C eine reelle symmetrische $n \times n$ -Matrix und sei $\langle \cdot, \cdot \rangle$ das Standardskalarprodukt auf \mathbb{R}^n . Beweise, dass je zwei Eigenvektoren von C zu verschiedenen Eigenwerten orthogonal zueinander sind bezüglich $\langle \cdot, \cdot \rangle$.

- (d) (6 Punkte) Seien A und B zwei reelle symmetrische $n \times n$ -Matrizen mit $AB = BA$. Zeige: Es existiert eine orthogonale reelle $n \times n$ -Matrix Q , so dass $Q^T A Q$ und $Q^T B Q$ beides Diagonalmatrizen sind.

5. Sei f ein Endomorphismus eines endlich-dimensionalen unitären Vektorraumes $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$, so dass $f^n = \text{id}_V$ gilt für ein $n \geq 1$.

(a) (3 Punkte) Zeige, dass durch

$$\langle\langle v, w \rangle\rangle := \sum_{i=0}^{n-1} \langle f^i(v), f^i(w) \rangle$$

ein weiteres Skalarprodukt auf V definiert ist.

- (b) (3 Punkte) Welche Eigenschaft hat f bezüglich $\langle\langle \cdot, \cdot \rangle\rangle$? Folgere daraus, dass f diagonalisierbar ist.
- (c) (2 Punkte) Zeige mit Hilfe des Minimalpolynoms, dass f diagonalisierbar ist.
- (d) (7 Punkte) Betrachte den Fall $V = \mathbb{C}^2$ mit dem Standardskalarprodukt $\langle \cdot, \cdot \rangle$. Bestimme $\langle\langle \cdot, \cdot \rangle\rangle$ und eine Orthonormalbasis aus Eigenvektoren für den Endomorphismus $f: v \mapsto Av$ mit der Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}$$

und ein geeignetes $n \geq 1$.

6. Seien U und V zwei K -Vektorräume.

- (a) (2 Punkte) Formuliere die universelle Eigenschaft des Tensorprodukts $U \otimes V$.
- (b) (6 Punkte) Beweise: Es existiert eine eindeutige lineare Abbildung

$$\Phi: \text{End}(U) \otimes \text{End}(V) \rightarrow \text{End}(U \otimes V),$$

sodass für alle $f \in \text{End}(U)$ und $g \in \text{End}(V)$ gilt:

$$\forall u \in U \forall v \in V: \Phi(f \otimes g)(u \otimes v) = f(u) \otimes g(v).$$

- (c) (7 Punkte) Betrachte den \mathbb{Q} -Vektorraum \mathbb{Q}^2 und den von der Matrix $A = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}$ dargestellten Endomorphismus L_A . Bestimme die Eigenwerte und Eigenräume des Endomorphismus $\varphi := \Phi(L_A \otimes L_A)$ von $\mathbb{Q}^2 \otimes \mathbb{Q}^2$.